

Pressemitteilung

Hamburg, 22. September 2020

Man steht ja nie alleine da

Er ist klein, freundlich, humorvoll und immer unterwegs. Wolfgang J.-G. (72 Jahre) setzt sich bei dem Projekt BIQ für die Wünsche und Rechte von Bewohner*innen einer Senioreneinrichtung in Hamburg-Rahlstedt ein.

Dabei kümmert er sich zuhause liebevoll um seine Ehefrau.

Und trotzdem: Um die Idee des Projektes in die Welt zu tragen, ist er (neben seinen Einsätzen „im Heim“) zur rechten Hand der hauptamtlichen Koordinatorin Martina Kuhn geworden.

Er wird nicht müde, in Qualifizierungskursen für Pflegeleitungskräfte, an Infoständen oder vor der Kamera von seiner erfüllenden Aufgabe zu berichten. Er möchte andere Menschen überzeugen, in der nachberuflichen Phase noch eine sinnvolle Aufgabe zu übernehmen:

Fürsprecher für Menschen, die sich selbst nicht mehr wirklich für ihre Bedürfnisse stark machen können.

„Man steht ja nie alleine da. Man kann sich immer irgendwo beraten. Oder im Tandem starten. Das finde ich gut!“ sagt Wolfgang J.G.

„Auch die Frau unseres Geschäftsführers engagiert sich aus Überzeugung in unserem Projekt“, berichtet die Koordinatorin Martina Kuhn

Der neueste Film „**Was macht eigentlich ein Fürsprecher?**“ zeigt einfühlsam, wie man sich die Unterstützung von Wolfgang J.-G. als Fürsprecher vorstellen kann.



WWW.BIQ.HAMBURG/Ehrenamtliche



Foto: Thies Ibold

Auch in Ihrer Nähe! Wer sich für dieses sinnstiftende und anspruchsvolle Ehrenamt interessiert, wendet sich gern an Martina Kuhn, BIQ Bürger-engagement für Wohn-Pflege-Formen im Quartier, Tel: 43 29 42-36.

Die nächste Schulung startet Ende September 2020. Zwei Plätze sind noch frei.